

PRESSEMITTEILUNG

metaGen Pharmaceuticals

Dr. Lilian Vakalopoulou, Chief Business Officer

Tel.: +49 (0)30 45082 0

lilian.vakalopoulou@metagen.de

RNAX

Dr. Joerg Poetzsch, Chief Executive Officer

Tel.: +49 (0)30 48 63 73 89

info@RNAX.de

Media Contact

Fiona Brown, Northbank Communications

Tel: +44 (0)20 7321 3875

f.brown@northbankcommunications.com

metaGen and RNAX vereinbaren Zusammenarbeit bei Targetvalidierung

Berlin, 25. März 2003 –

metaGen Pharmaceuticals und RNAX gaben heute den Abschluß einer Vereinbarung im Bereich der Targetvalidierung bekannt. Gemäß der Vereinbarung wird metaGen die RNA Interferenz Validierungstechnologie (RNAi) von RNAX verwenden, um proprietäre Zielgene (Targets) hinsichtlich ihrer Eignung für die Krebstherapie zu prüfen. Die Verwertung der erwarteten Ergebnisse obliegt metaGen. Finanzielle Einzelheiten wurden nicht bekannt gegeben.

Die Zusammenarbeit basiert auf der von RNAX etablierten Validierungsplattform. In einem weitgehend automatisierten Verfahren können Targets durch Verwendung von RNAi inhibiert werden. Durch den Einsatz zellbiologischer Assays kann darauffolgend die Eignung der Targets als therapeutische Zielgene für die Behandlung von Krebs untersucht werden.

“Wir freuen uns, metaGen unsere automatisierte Technologie zur Evaluierung von Targets zur Verfügung zu stellen. Targetvalidierung ist immer noch ein Engpass bei der Entwicklung neuer Therapien. Unsere automatisierte Methode stellt eine rasche und verlässliche Lösung dar, die auch für eine große Anzahl von Targets kosteneffizient verwendet werden kann,“ kommentierte Joerg Poetzsch, Chief Executive Officer von RNAX. “Hierdurch wird die Targetvalidierung mit RNAi zu einer wirklichen Routineprozedur.“

Jürg Ambühl, metaGens Chief Executive Officer, fügte hinzu: “RNAi ist eine neue Technologie, die zu einem wichtigen Werkzeug für die Feststellung des therapeutischen Potentials von Zielgenen werden wird. Die Verwendung dieser Technologie auf eine weitgehend automatisierte Weise erlaubt uns eine schnellere und effizientere Validierung unserer Targets zu einem frühen Zeitpunkt in der Entwicklung neuer Therapien.“

metaGen Pharmaceuticals GmbH

metaGen ist ein biopharmazeutisches Unternehmen in Berlin, das sich auf die Entwicklung neuer Therapien für die Behandlung von Patienten mit den häufigsten und aggressivsten Krebserkrankungen fokussiert. Durch Verwendung einer integrierten Technologieplattform identifiziert metaGen neue Zielgene und untersucht deren Rolle in der Auslösung oder Begünstigung von Tumorerkrankungen. metaGen hat für mehr als 1000 Gensequenzen Patentanmeldungen eingereicht und ein Patent Portfolio für Tumorerkrankungen der Prostata, Brust, Dickdarm, Lunge, Eierstock und Harnblase aufgebaut. In Zusammenarbeit mit Partnern entwickelt metaGen niedermolekulare und auf Antikörper-Technologie basierende Krebstherapeutika. www.metagen.de

RNAX GmbH

RNAX ist ein Serviceunternehmen der funktionellen Genomik. RNAX' Know-How basiert auf langjähriger Erfahrung in der Forschung und Entwicklung von RNAi-Validierungstechnologien im Hochdurchsatz am Max Planck Institut für Infektionsbiologie. RNAX bietet seinen Kunden die automatisierte und damit rasche und kosteneffektive Validierung von siRNA und genetischen Targets. RNAX wurde im Dezember 2002 von Wissenschaftlern des Max Planck Instituts für Infektionsbiologie in Berlin gegründet. www.RNAX.de